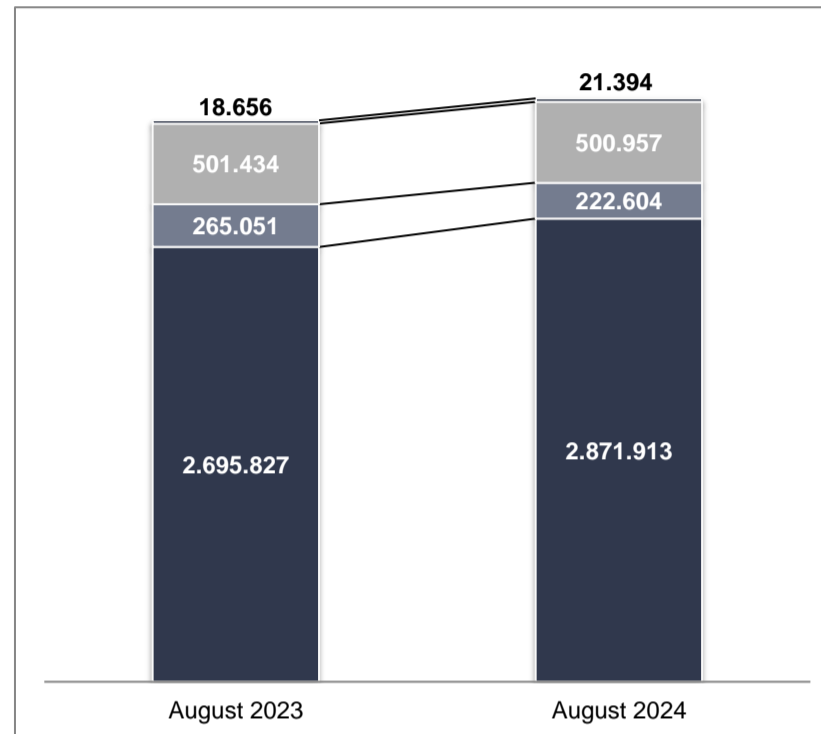


**Umfassende Arbeitsmarktstatistik**  
**Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung**

Deutschland  
August 2024

Mit der Arbeitslosenzahl wird ein Großteil der Personen abgebildet, die beschäftigungslos sind, Arbeit suchen und dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen. Andere beschäftigungslose arbeitsuchende Personen oder Personen, die schon einen Weg in subventionierte Beschäftigung gefunden haben, werden ergänzend im gestuften Konzept der Unterbeschäftigung ausgewiesen.

- plus Personen, die weit weg vom Arbeitslosenstatus sind
- plus Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind
- plus Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind
- Arbeitslose



Unterbeschäftigung insgesamt  
3.616.868;  
135.900 mehr als im  
Vorjahresmonat (3,9%)

Unterbeschäftigung  
liegt um  
744.955  
über der Zahl der Arbeitslosen

Arbeitslosigkeit insgesamt  
2.871.913;  
176.086 mehr als im  
Vorjahresmonat (6,5%)

**Komponenten der Unterbeschäftigung**

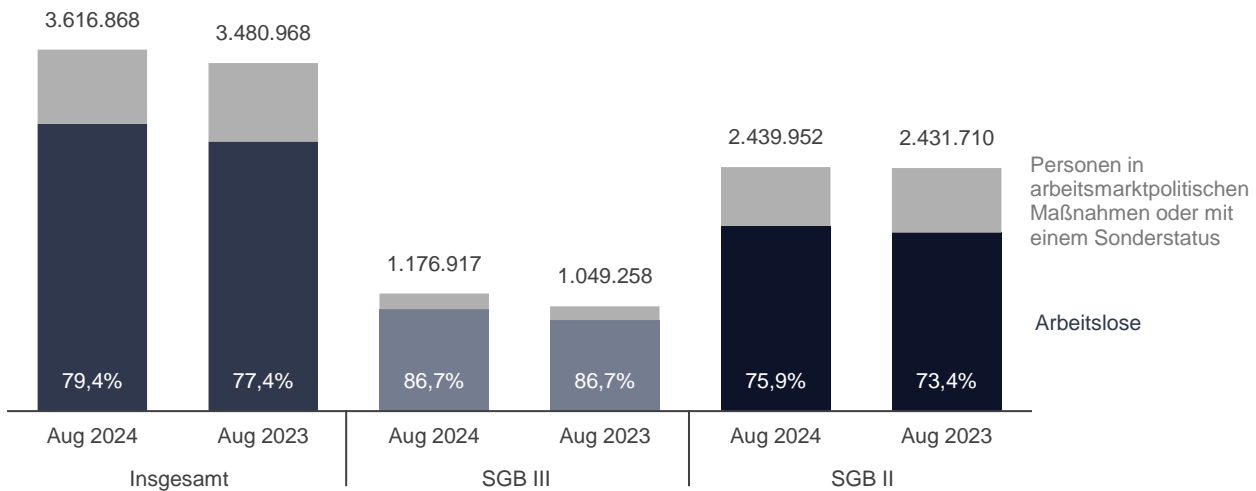


## Komponenten der Unterbeschäftigung

Deutschland  
August 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Aug 2024	Jul 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Aug 2023		Jul 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.871.913	2.808.720	63.193	2,2	176.086	6,5	7,3	6,7
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	222.604	231.349	-8.745	-3,8	-42.447	-16,0	-17,1	-17,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	145.066	150.828	-5.762	-3,8	1.835	1,3	-1,1	-1,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	77.538	80.521	-2.983	-3,7	-44.282	-36,4	-36,3	-36,4
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.094.517	3.040.069	54.448	1,8	133.639	4,5	5,0	4,3
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	500.956	519.414	-18.458	-3,6	-478	-0,1	-1,8	2,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	115.543	117.452	-1.909	-1,6	12.319	11,9	10,0	8,1
Arbeitsgelegenheiten	45.490	45.520	-30	-0,1	-2.747	-5,7	-6,4	-6,7
Fremdförderung	252.370	267.760	-15.390	-5,7	-344	-0,1	0,2	3,7
Beschäftigungszuschuss	809	832	-23	-2,8	-153	-15,9	-14,4	-14,2
Teilhabe am Arbeitsmarkt	27.380	28.486	-1.106	-3,9	-10.350	-27,4	-25,2	-22,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	59.365	59.363	2	0,0	798	1,4	-11,8	8,1
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	3.595.474	3.559.483	35.991	1,0	133.162	3,8	3,9	4,0
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	21.395	21.122	273	1,3	2.739	14,7	15,0	18,9
Gründungszuschuss	20.609	20.333	276	1,4	2.747	15,4	15,5	19,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	785	789	-4	-0,5	-9	-1,1	2,3	-1,8
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	3.616.868	3.580.605	36.263	1,0	135.900	3,9	4,0	4,0
Unterbeschäftigungsquote	7,6	7,5	x	x	x	7,4	7,4	7,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,4	78,4	x	x	x	77,4	76,0	75,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.